

Die Satzung des Förderverein Torfbacken e.V.

§ 1

Der Verein führt den Namen „Förderverein Torfbacken“.

Er führt nach Eintragung in das Vereinsregister den Namenszusatz „eingetragener Verein“ in der abgekürzten Form „e. V.“.

Der Verein hat seinen Sitz in Heide, Ortsteil Süderholm.

§ 2

Der Verein soll in das Vereinsregister eingetragen werden.

§ 3

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck des Vereins ist die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Nachforschung über das Torfbackhandwerk, Sammeln der dafür verwendeten Gerätschaften, Aufarbeiten und Erneuern der Gerätschaften, sowie Ausstellung und Vorführungen über das Torfbacken und ständige Pflege und Unterhaltung der Gerätschaften.

§ 4

Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zwecke des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

§ 5

Mitglied des Vereins kann jede voll geschäftsfähige natürliche oder juristische Person werden.

Die Mitgliedschaft entsteht durch Eintritt in den Verein.

Die Beitrittserklärung ist schriftlich vorzulegen.

Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand mit einfacher Mehrheit. Bei Ablehnung entscheidet die Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit.

Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod. Der Austritt kann jederzeit für die Zukunft ohne Begründung dem Vorstand gegenüber schriftlich erklärt werden.

Der Ausschluss kann durch den Vorstand mit nachträglicher Genehmigung der Mitgliederversammlung ausgesprochen werden, wenn die betreffende Person vorsätzlich gegen die Satzung, Beschlüsse und Interessen des Vereins verstößt.

§ 6

Organe des Vereins sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung

§ 7

Der Vorstand (§26 BGB) besteht aus dem 1. Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Schriftführer und dem Kassierer. Davon ist mindestens ein Vorstandsmitglied aus den Reihen der Kreishandwerkerschaft Dithmarschen-Nord zu besetzen. Vorstand im Sinne des § 26 BGB ist der Vorsitzende und sein Stellvertreter, jeder ist für sich alleinvertretungsberechtigt.

Der Vorstand wird durch Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 2 Jahren bestellt. Er bleibt bis zur satzungsgemäßen Bestellung des nächsten Vorstands im Amt.

Das Amt eines Mitgliedes des Vorstandes endet mit seinem Ausscheiden aus dem Verein.

Verschiedene Vorstandsämter können nicht in einer Person vereinigt werden.

§ 8

Die Mitgliederversammlung ist zu berufen

- wenn es das Interesse des Vereins erfordert, jedoch mindestens
- einmal jährlich
- bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes binnen 3 Monaten

Der Vorstand hat in der Mitgliederversammlung mindestens

- einen Jahresbericht und eine Jahresabrechnung vorzulegen, und die Versammlung hat über die Entlastung des Vorstandes Beschluss zu fassen.

§ 9

Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand schriftlich unter Einhaltung einer Frist von 14 Tagen einzuberufen.

Die Berufung muss den Gegenstand der Beschlussfassung (die Tagesordnung) bezeichnen.

Die Frist beginnt mit dem Tage der Absendung der Einladung an die letzte bekannte Mitgliederanschrift.

§ 10

Beschlussfähig ist jede ordnungsgemäß berufene Mitgliederversammlung.

Zur Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins (§ 41 BGB) ist die Anwesenheit von zwei Drittel des Vereinsmitglieder erforderlich.

Ist eine zur Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins einberufene Mitgliederversammlung nach Absatz 2 nicht beschlussfähig, so ist eine weitere Mitgliederversammlung mit derselben Tagesordnung einzuberufen.

Die neue Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Vereinsmitglieder beschlussfähig.

§ 11

Es wird durch Handzeichen abgestimmt. Auf Antrag von mindestens 5 der Anwesenden ist schriftlich und geheim abzustimmen.

Bei Beschlussfassung entscheidet die Mehrheit der erschienenen Mitglieder.

Zu einem Beschluss, der eine Änderung der Satzung enthält, ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der erschienenen Mitglieder erforderlich.

Zur Änderung des Zwecks des Vereins (§2) ist die Zustimmung aller Mitglieder erforderlich, die Zustimmung der nicht erschienenen Mitglieder muss schriftlich erfolgen.

Zur Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins (§41 BGB) ist eine Mehrheit von $\frac{4}{5}$ der erschienenen Mitglieder erforderlich.

§ 12

Über die in der Versammlung gefassten Beschlüsse ist eine Niederschrift aufzunehmen.

Die Niederschrift ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen.

Jedes Vereinsmitglied ist berechtigt, die Niederschrift einzusehen.

§ 13

Bei Auflösung des Vereins oder Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen der Kreishandwerkerschaft Dithmarschen-Nord, Rungholtstr. 5 d in 25746 als Körperschaft des öffentlichen Rechts zu, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

§ 14

Der Verein erhebt jährliche Mitgliedsbeiträge in Geld, die zum 01.06. jeden Jahres fällig sind. Über die Höhe entscheidet die Mitgliederversammlung.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 15

Gerichtsstand ist Meldorf.

Eingetragen im Vereinsregister 1024 am Amtsgericht Meldorf am 29. Mai 1997